

## LIONS AKTIV

■ Der **LC Hofheim am Taunus** hat seinen neuen „Lionsbus“ offiziell in Betrieb genommen. „Das Fahrzeug ist speziell ausgestattet, um insbesondere Menschen mit Behinderung oder mit Einschränkung in der Bewegungsfähigkeit zu befördern“, erläutert PP Thomas Jung. Mit den Erlösen aus den diesjährigen Benefizveranstaltungen „Frühlingsball“ und „Golfturnier“ sowie dank eines Zuschusses der Lions Clubs International Foundation hat der Hofheimer Club den Kleinbus im Wert von rund 50.000 Euro gekauft und behindertengerecht umbauen lassen. Wurde das Vorgängermodell in erster Linie der Hofheimer Selbsthilfegruppe Multipler Sklerose-Kranker zur Verfügung gestellt, so ist der neue Lionsbus auch anderen Interessierten, vor allem aus dem Main-Taunus-Kreis, für nicht-kommerzielle Fahrten zugänglich.

■ Bereits zum 18. Mal fand das Golfturnier der Lions für den guten Zweck am 3. Juni 2012 beim Golfclub Dillenburg statt. Das Benefizturnier wurde erneut gemeinsam von den **LC Dillenburg-Schlossberg, Dillenburg-Oranien** und **LC Herborn** veranstaltet. Insgesamt 83 Golfer gingen mit Spaß am Spiel an den Start, um für einen guten Zweck zu golfen. Dank zahlreicher Sponsoren konnte eine Summe von etwa 6.000 Euro erspielt und erwirtschaftet werden. Mit dem Gesamterlös des Turniers wird in diesem Jahr die Deutsche Knochenmarkspenderdatei unterstützt.

■ Aus dem Erlös des Rosenfestes fördert der **LC Rheurdt/Niederrhein** die nachbarschaftliche Handwerksinitiative für Senioren in NV: „Bisher haben wir Lions-Damen viel für Kinder, Jugendliche und junge Frauen getan. Da war es nur folgerichtig, auch einmal ein Seniorenprojekt zu unterstützen. Mit der nachbarschaftlichen Handwerksinitiative haben wir ein wirklich gutes Projekt gefunden“ so Susanne Fenger, PP des Damen-Clubs Rheurdt/Niederrhein bei der Scheckübergabe im Rathaus in Neukirchen-Vluyn. 2.000 Euro übergab sie dem Mitinitiator der Initiative Jürgen Gratz und Anneke van der Veen vom Stadtteilbüro Treff 55 als Kontaktstelle für die Nachbarschaftshilfe. Hier können sich Senioren oder Bedürftige melden, die Hilfe bei kleinen handwerklichen Tätigkeiten wie z.B. beim Aufhängen von Lampen oder Gardinen oder Auswechseln eines Duschkopfes u.a. benötigen. Tätigkeiten also, für die man keine Handwerker bekommt.

## 20 Jahre Christstollen



Einige Zentner Christstollen hat der **LC Merzig/Saar** im Laufe von 20 Jahren verkauft und über 100.000 Euro eingenommen. 6.000 Euro an Einnahmen zählte der Merziger Club allein nach den zwei Wochenenden Anfang Dezember in 2011 – Geld, das die Helfer nun erneut weitergaben. „Wir machen es uns zur Aufgabe, unter dem Grundsatz aktiv soziale Projekte zu unterstützen“, nennt PP Erich G. Schmidt bei der jetzigen Jubiläums-Spendenübergabe im Merziger

Kaufland ein Ziel des Clubs. Was vor zwei Jahrzehnten im Merziger Hela (heute Kaufland) begann, ist längst zu einer sicheren Bank für soziale Institutionen geworden - eine Traditions-Aktion in der Adventszeit, „von der verschiedene soziale Einrichtungen wie die Merziger Tafel, Lebenshilfe, Kindertagesstätte Merchingen, Kinderhilfe Saar und Sozialwerk Saar-Mosel regelmäßig profitieren“, wie Dr. Frank Kiefer, PR Beauftragte des Clubs sagt.

## Großer Pianist mit großem Herzen



LF Marcus Kretzer, der international renommierte Konzertpianist, engagiert sich seit Jahren durch honorarfreie Benefizkonzerte für ausgesuchte Activities in ganz Deutschland: Ende August begeisterte er das Publikum im ausverkauften Bechstein Centrum Frankfurt mit einem Klavierabend für den **LC Frankfurt-Rhein-Main** zum vierten Mal. Diesmal bestand sein Programm aus Werken von Bach-Busoni, Beethoven und Liszt, mit denen er die Presse bestätigte, die ihn

beschreibt als „musikalisches Genie mit einer außergewöhnlichen technischen Virtuosität.“ Marcus Kretzer hat sich um die Clubaktivitäten verdient gemacht: so konnten das Sight-First Stipendiaten Programm, die Obdachlosenhilfe in Frankfurt beim Lazarus Wohnsitzlosen e.V. und die Ev. St. Petergemeinde unterstützt und nun, zum zweiten Male, das Jugendprogramm Lions-Quest an Frankfurter und hessischen Schulen eingeführt werden.